

Informationen zum Schuljahr 2026/27



Vorwort

Im August 2026

An die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Schule Arni

Sehr geehrte Eltern

Mit dem Beginn eines neuen Schuljahres freue ich mich als neue Schulleitung darauf, Bewährtes weiterzuführen und gleichzeitig Neues mutig anzupacken.

Unsere Schule versteht sich als lernende Gemeinschaft. Gemeinsam gestalten wir einen Ort, an dem Lernen, Entdecken und persönliches Wachstum möglich sind. Dabei entwickeln wir unseren Unterricht, unsere Zusammenarbeit und unser Schulklima kontinuierlich weiter.

Im Zentrum unseres Handelns stehen die Werte **Respekt, Achtsamkeit und Transparenz**. Diese Werte begleiten uns durch den Schulalltag und bilden die Grundlage dafür, dass sich unsere Schüler*innen sicher fühlen, ihre Fähigkeiten entfalten und ihren eigenen Weg finden können.

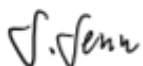
Gemeinsam mit den Schüler*innen, den Eltern sowie unserem engagierten Team möchte ich ein Schuljahr gestalten, das stärkt, herausfordert und verbindet.

Eine gute Schule lebt von einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Ich wünsche mir, dass wir im Gespräch bleiben, offen und respektvoll miteinander kommunizieren und dabei das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt stellen.

Ich wünsche uns allen einen gelungenen Schulstart, viele bereichernde Begegnungen, Freude am Lernen und ein Schuljahr voller kleiner und grosser Erfolgserlebnisse.

Gerne stellen wir Ihnen auch dieses Jahr unsere Broschüre zu. Wir bitten Sie, diese aufmerksam zu lesen. Insbesondere wurden Anpassungen in den Bereichen **Informationen, Schulweg** sowie **Schulhaus und Turnhallen** vorgenommen. Sollten Ihnen Informationen fehlen oder Fragen auftauchen, freue ich mich über eine kurze Rückmeldung.

Freundliche Grüsse



Sabine Senn, Schulleiterin
sabine.senn@schulearni.ch

Inhalt

Erreichbarkeit / Adressen	4
Weitere wichtige Telefonnummern	5
Ferien und Feiertage, Termine.....	6
Spezielle Aktivitäten.....	7
Schwimmunterricht	7
Terminplan Schuljahr 2026/27	8
Klassenorganisation Schuljahr 2026/27	10
Informationen.....	12
Klapp-Kommunikations-App mit Eltern.....	13
Schul- und Hausordnung	15
Urlaube und Absenzen.....	18
Versicherung / Haftung.....	19
Informationen zu den Promotionen.....	20
Schulsozialarbeit	22
KIMI Hort und Mittagstisch in Arni.....	23
Bibliothek Arni.....	24



Gesamtwerk aus der Themenwoche

Erreichbarkeit / Adressen

Schulleitungen / Schulverwaltung

Sabine Senn, Schulleiterin Schule Arni

Tel: 056 648 73 11

Mail: sabine.senn@schulearni.ch

Anwesend: Montagvormittag, Dienstag, Donnerstag

Gesprächstermine nach Vereinbarung

Schulverwaltung (Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr 8.00 – 11.30 Uhr)

Nicole König

Tel: 056 648 73 10

Mail: nicole.koenig@schulearni.ch

Gemeinderat

Thomas Frei

Tel: 079 513 40 24

Mail: thomas.frei@arni-ag.ch

Schulaufsicht

Für Fragen und Anliegen können Sie sich an die Schulaufsicht, Monika Treichler wenden:

E-Mail: monika.treichler@ag.ch

Telefon: 062 835 20 39

Schulpsychologischer Dienst (SPD)

Regionalstelle Wohlen

Nathalie Sariyar

Tel.: 062 835 40 60

E-Mail: nathalie.sariyar@ag.ch

E-Mail-Adressen Lehrpersonen

vorname.name@schulearni.ch

➔ Für eine Krankheits- oder Abwesenheitsmeldung Ihres Kindes melden Sie sich bitte vor Unterrichtsbeginn via Klapp.

Religionsunterricht

Carolyn Räss

c-draess@bluewin.ch

Nada Kunz

nada.kunz@gmx.ch

Felix Müller

felix.mueller@pr-bremgarten-reusstal.ch

Weitere wichtige Telefonnummern

Mittagstisch Kimi

Frau Janine Bula

Tel. 056 634 11 73

Mail:

janine.bula@kimikrippen.ch

Schulsozialarbeit Kelleramt

Herr Raphael Andermatt

Mobile: 079 415 86 97

Mail:

raphael.anderstatt@schulsozialarbeit-kelleramt.ch

Jugendarbeit

www.jugendarbeit-kelleramt.ch

Ferien und Feiertage, Termine

(Änderungen vorbehalten)

Schuljahr 2026/27	Letzter Schultag vor den Ferien	erster Schultag nach den Ferien
Schuljahresbeginn		Montag, 10. Aug. 26
Herbstferien	Freitag, 25. Sept. 26	Montag, 12. Okt. 26
Weihnachtsferien	Freitag, 18. Dez. 26	Montag, 04. Jan. 27
Sportferien	Freitag, 29. Jan. 27	Montag, 15. Febr. 27
Frühlingsferien	Freitag, 09. Apr. 27	Montag, 26. Apr. 27
Sommerferien	Freitag, 02. Juli 27	Montag, 09. Aug. 27

Schuljahr 2027/28	Letzter Schultag vor den Ferien	erster Schultag nach den Ferien
Schuljahresbeginn		Montag, 09. Aug. 27
Herbstferien	Freitag, 01. Okt. 27	Montag, 18. Okt. 27
Weihnachtsferien	Donnerstag, 23. Dez. 27	Montag, 10. Jan. 28
Sportferien	Freitag, 28. Jan. 28	Montag, 14. Febr. 28
Frühlingsferien	Freitag, 07. Apr. 28	Montag, 24. Apr. 28
Sommerferien	Freitag, 07. Juli 28	Montag, 14. Aug. 28

Schuljahr 2028/29	Letzter Schultag vor den Ferien	erster Schultag nach den Ferien
Schuljahresbeginn		Montag, 14. Aug. 28 oder Mittwoch, 16. Aug. 28 (wird später bekanntgegeben)
Herbstferien	Freitag, 29. Sept. 28	Montag, 16. Okt. 28
Weihnachtsferien	Mittwoch, 27. Dez. 28	Montag, 08. Jan. 29
Sportferien	Freitag, 26. Jan. 28	Montag, 12. Febr. 29
Frühlingsferien	Freitag, 06. Apr. 29	Montag, 23. Apr. 29
Sommerferien	Freitag, 06. Juli 29	Montag, 13. Aug. 29

Schuljahr 2029/30	Letzter Schultag vor den Ferien	erster Schultag nach den Ferien
Schuljahresbeginn		Montag, 13. August 29
Herbstferien	Freitag, 28. Sept. 29	Montag, 15. Okt. 29
Weihnachtsferien	Freitag, 21. Dez. 29	Montag, 07. Jan. 30
Sportferien	Freitag, 25. Jan. 30	Montag, 11. Febr. 30
Frühlingsferien	Freitag, 05. April 30	Dienstag, 23. Apr. 30
Sommerferien	Freitag, 05. Juli 30	Montag, 12. Aug. 30

Schulfreie Tage/Halbtage 2026/27

- Maria-Himmelfahrt SA 15. August 2026
- Donnerstag DO 25. März 2027, Unterrichtsschluss um 11.50 Uhr
- Karfreitag FR 26. März 2027
- Ostermontag MO 29. März 2027
- Auffahrt DO 06. Mai 2027
- Auffahrtsbrücke FR 07. Mai 2027
- Pfingstmontag MO 17. Mai 2027
- Fronleichnam DO 27. Mai 2027
- Fronleichnamsbrücke FR 28. Mai 2027
- Letzter Schultag vor Sommerferien FR 02. Juli 2027 Unterrichtsschluss gemäss Stundenplan

Spezielle Aktivitäten

Themenwoche KiGA - 6. Klasse DI 18.05. - FR 21.05.2027

Besuchsmorgen

Es werden keine fixen Daten mehr bezüglich Besuchsmorgen festgelegt. Siehe Broschüre, S. 12, Unterrichtsbesuche.

Schwimmunterricht

Aufgrund von Renovierungsarbeiten im Hallenbad Ottenbach ist das Schwimmbad im Schuljahr 2026/27 geschlossen. Die Auslastung der Schwimmbäder ist enorm gross, so dass im nächsten Schuljahr kein Schwimmunterricht stattfinden wird.

Für das Schuljahr 2027/2028 ist der Schwimmunterricht bereits in Planung.

Terminplan Schuljahr 2026/27

(Änderungen vorbehalten)

1. Quartal im Schuljahr 26/27

10.08.2026	MO	1. Schultag nach den Sommerferien: - Start für alle Klassen um 08.20 Uhr in den Klassenzimmern, die 1. Klässlerinnen und -klässler mit den Eltern - Eröffnungsfeier für die 1. - 6. Klasse um 09.00 Uhr - Kindergarten „Grosse“ und „Kleine“ starten erst um 10.00 Uhr im Kindergarten Zelgli
15.08.2026	SA	Maria Himmelfahrt
18.08.2026	DI	Elternabend 4. Klasse: 19.00 Uhr
25.08.2026	DI	Elternabend 1. Klasse A & 1. Klasse B: 19.00 Uhr
27.08.2026	DO	Elternabend 6. Klasse: 19.00 Uhr
31.08-11.09.2026	MO-FR	3. Klasse: Check P3
31.08.2026	MO	Verkehrsschulung durch Polizei im Kindergarten (genauere Infos folgen)
01.09.2026	DI	Verkehrsschulung durch Polizei im Kindergarten (genauere Infos folgen)
01.09.2026	DI	Elternabend 2. Klasse: 19.00 Uhr
03.09.2026	DO	Elternabend 3. Klasse: 19.00 Uhr
08.09.2026	DI	Elternabend 5. Klasse: 19:00 Uhr
09.09.2026	MI	Flohmarkt nur bei schönem Wetter
10.09.2026	DO	Elternabend Kindergarten 1 & 2: 19.00 Uhr
16.09.2026	MI	Verschiebedatum Flohmarkt (nur bei schönem Wetter)
11.09.2026	FR	Nationaler Apfeltag
15.09.2026	DI	Herbstwanderung 1. – 6. Klasse (genauere Infos folgen)
22.09.2026	DI	Verschiebedatum: Herbstwanderung 1. – 6. Klasse
25.09.2026	FR	letzter Schultag vor den Herbstferien (Schluss nach Stundenplan)

2. Quartal im Schuljahr 26/27

12.10.2026	MO	1. Schultag nach den Herbstferien
20.10.2026	DI	Kulturanlass 3. – 6. Klasse
29.10.2026	DO	Tag der Pausenmilch
02.11.2026	MO	Verkehrsschulung durch die Polizei, 2. Klasse
03.11.2026	DI	Infoabend 6. Klasse „Übertritt Oberstufe“, Schulhaus Pilatus in Jönen um 19.30 Uhr im Singsaal
09.11.2026	MO	Kindergarten, 1. & 2. Klasse: Räbeliechtli-Umzug
12.11.2026	DO	Nationaler Zukunftstag (5. und 6. Klasse)
12.11.2026	DO	Kulturanlass Kindergarten/1. und 2. Klasse
13.11.2026	FR	3. – 6. Klasse: Erzählnacht
16./17.11.2026	MO/DI	Schulfotograf
03.12.2026	DO	Eröffnung Adventsfenster (ohne Apéro)
11.12.2026	FR	Präventionsarbeit div. Themen durch die Polizei, 5. Klasse
18.12.2026	FR	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien (Schluss nach Stundenplan)

04.01.2027	MO	1. Schultag nach den Weihnachtsferien
20.01.2027	Mi	Medienpräventions-Elternabend in Islisberg 4. Klasse
29.01.2027	FR	Letzter Schultag vor den Sportferien (Schluss nach Stundenplan)

3. Quartal Schuljahr 26/27

15.02.2027	MO	1. Schultag nach den Sportferien
23.02.2027	DI	Verkehrsschulung durch die Polizei 3. Klasse
18.03.2027	DO	Elternabend Kindergarten für Neueintritte SJ 2027/28
25.03.2027	DO	vor Karfreitag Schulschluss um 11.50 Uhr
26.03.2027	FR	Karfreitag schulfrei
29.03.2027	MO	Ostermontag schulfrei
09.04.2027	FR	Letzter Schultag vor den Frühlingsferien

4. Quartal im Schuljahr 26/27

26.04.2027	Mo	1. Schultag nach den Frühlingsferien
03.05.-21.05.2027	MO - FR	5. Klasse: Check P5
06.05.2027	DO	Auffahrt / schulfrei
07.05.2027	FR	Auffahrtsbrücke / schulfrei gemäss §9 Verordnung über die Volksschule
17.05.2027	MO	Pfingstmontag / schulfrei
18.05.-21.05.2027	DI-FR	Themenwoche
27.05.2027	DO	Fronleichnam / schulfrei
28.05.2027	FR	Fronleichnambrücke / schulfrei
01.06.2027	DI	Besuchsstunde neue KiGa-Kinder im Kindergarten 14.00 – 15.00 Uhr gemäss §9 Verordnung über die Volksschule
09.06.2027	MI	Besuchsmorgen der zukünftigen OberstufenschülerInnen in Bremgarten, Jona, Zollikon
10.06.2027	DO	Besuchsnachmittag grosse KiGa-Kinder in der 1. Klasse
30.06.2027	MI	18.00 Uhr: Schulschlussfeier
02.07.2027	FR	Letzter Schultag vor den Sommerferien (Unterrichtsschluss gemäss Stundenplan)

Klassenorganisation Schuljahr 2026/27

Kindergarten

KiGa 1

1. KiGa1

2. KiGa1

Sonja Amrein

Kleine Kindergartenkinder

Grosse Kindergartenkinder

KiGa 2

1. KiGa2

2. KiGa2

Mathuriya Rajandran

Kleine Kindergartenkinder

Grosse Kindergartenkinder

Primarschule

PS 1A

PS 1B

PS 2

PS 3

PS 4

PS 5

PS 6

Melanie Schulze

Chiara Fehr

Jeannine Huser/Nina Tirez

Peter Walder/Sarah Aulicino

Selena Pandiscia

Esther Schüpbach/Andrea Kurmann

Elena Knickrehm/Gina Wild

Heilpädagog*innen

Antonia Lang

(Kindergarten, 1. – 3. Klasse)

Peter Walder PS3

Barla Degonda PS6

Fachlehrpersonen

Textiles und Technisches Gestalten

Bildnerisches Gestalten PS5

Textiles und Technisches Gestalten PS2

Technisches Gestalten PS3

Monika Hochstrasser

Monika Hochstrasser

Nina Tirez

Peter Walder

Französisch PS5/PS6

Teamteaching PS4/PS6

Bildnerisches Gestalten PS4

Barla Degonda Funk

Fachlehrperson PS5

Fachlehrperson PS2

Fachlehrperson PS6

Andrea Kurmann

Nina Tirez

Gina Wild

Deutsch als Zweitsprache KiGa1/2

Deutsch als Zweitsprache PS1A+B

Deutsch als Zweitsprache PS2

Daniela Stierli

Karin Meier Stutz

Nina Tirez

Musikgrundschule PS1/2

Daniela Stierli

Teamteaching PS1A
Teamteaching PS1B
Teamteaching PS2
Teamteaching PS3
Teamteaching PS4
Teamteaching PS5
Teamreaching PS6

Logopädie

Schulzahnpflege

Assistenzlehrpersonen

Melanie Schulze/ Karin Meier Stutz
Chiara Fehr/ Karin Meier Stutz
Jeannine Huser/ Nina Tirez
Peter Walder/Sarah Aulicino
Selena Pandiscia/Barla Degonda
Esther Schüpbach/Andrea Kurmann
Elena Knickrehm/Barla Degonda

Yvonne Karpf

Petra Köpfli

Silvia Delisle-Wey, Kindergarten 1 / PS1A
Petra Köpfli, Kindergarten1 & PS3
Michelle Koller, Kindergarten 2
Andrea Holzer Kindergarten 1&2

Informationen

Stundenplan-änderungen	Stundenplanänderungen werden jeweils so früh als möglich mitgeteilt. In einzelnen Fällen können sie kurzfristig erfolgen.
Unterrichtsbesuche	Die Eltern haben das Recht, den Unterricht ihrer Kinder einmal pro Schulhalbjahr nach Absprache mit den betroffenen Lehrpersonen oder der Schulleitung zu besuchen. (<i>neues Schulgesetz § 42 Abs. 1 VSG</i>) ➔ <i>Erläuterung dazu erfolgt am Elternabend</i> Bitte melden sie sich mind. einen Arbeitstag im Voraus, via KLAPP bei der Lehrperson an.
Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen und Eltern	Eltern und Lehrpersonen wollen dasselbe, nämlich die Schülerinnen und Schüler optimal fördern, damit sie ihre fachlichen, persönlichen und sozialen Fähigkeiten/Fertigkeiten entfalten und im künftigen Schul- und Berufsleben wie auch in der Gesellschaft gut bestehen können. Daher ist es uns wichtig, dass Eltern und Lehrpersonen das Gespräch miteinander führen und einander ihre Auffassungen darlegen. Gespräche führen dazu, dass das gegenseitige Verständnis für die Anliegen und Haltungen wächst und die Schülerin/der Schüler durch eine gute Zusammenarbeit optimal gefördert werden kann. Das Wohl der Schülerinnen und Schüler steht im Zentrum.
Bei Fragen zum Unterricht bitten wir Sie, sich zuerst an die Fachlehrperson zu wenden und erst anschliessend die Klassenlehrperson, die Schulleitung oder den zuständigen Gemeinderat zu kontaktieren.	
Zahnärztliche Kontrolluntersuchung	Die Schülerinnen und Schüler erhalten im 1. Kindergarten ein Gutscheinheft für die jährliche zahnärztliche Kontrolluntersuchung, welches für die gesamte Volksschulzeit Gültigkeit hat. Mit den Gutscheinen im Heft werden einmal pro Schuljahr die Kosten einer zahnärztlichen Kontrolluntersuchung im Kanton Aargau von Ihrer Wohngemeinde übernommen. Bitte beachten Sie, dass allfällige Behandlungskosten privat bezahlt werden müssen.
Ärztliche Eintrittsuntersuchung im Kindergarten	Im Laufe des 1. und 2. Kindergartenjahres findet eine ärztliche Eintrittsuntersuchung statt. Dieser Untersuch ist für alle Kindergärtnerkinder obligatorisch und sollte beim Kinder-/Hausarzt durchgeführt werden. Die Bestätigung hierfür ist in der Schule abzugeben. Für Kindergartenkinder ohne Haus-/Kinderarzt oder ohne Untersuchungsbestätigung wird eine Untersuchung beim Schularzt veranlasst. Die Kosten werden über die Krankenkasse abgerechnet. Die Unterlagen erhalten Sie anfangs Schuljahr.

Klapp-Kommunikations-App mit Eltern

	Klapp GmbH Leemattenstrasse 5 5442 Fislisbach 032 510 08 38 www.klapp.pro
Kommunikation	Kommunikation zwischen Schule und Eltern ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für gute Bildung. Deshalb ist es der Schule Arni wichtig, die Informations- und Kommunikationsmittel laufend zu verbessern. Eine Gruppe von Eltern hat mit „Klapp“ eine Lösung entwickelt, die eine einfache, schnelle und papierlose Kommunikation zwischen Lehrpersonen und Eltern ermöglicht. Sie erhalten dabei Informationen, Termine und Elternbriefe, ganz bequem auf Ihr Smartphone, Tablet oder auf Ihren Computer. So haben Sie jederzeit die Übersicht über Informationen Ihrer Kinder. Klapp ersetzt Whatsapp und den Mailverkehr. Klapp ist eine einfache, zumutbare und ausreichend sichere Kommunikationslösung und geht sparsam mit Daten um, welche in der Schweiz gelagert und verschlüsselt übermittelt werden (siehe unten).
Für Eltern, welche ihr erstes Kind an der Schule Arni haben oder neu zuziehen:	Die Zugangsdaten werden Ihnen separat zugestellt. Bitte registrieren Sie sich in der App oder im Eltern Portal erreichbar via www.klapp.pro. Sie erhalten nun eine E-Mail, mit der Sie Ihr Konto bestätigen müssen. Bitte schauen Sie allenfalls in Ihrem Spam-Ordner. Es entstehen für Sie dabei keine Kosten. Benötigen Sie Hilfe beim Registrieren? Unter www.klapp.pro/parents finden Sie hilfreiche Informationen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, dürfen Sie sich direkt bei Klapp melden: info@klapp.pro: +41 32 510 08 38 (Mo-Fr: 08:00-12:00 & 13:00-17: 00) Nun klappt Klapp! Geben Sie den Schülercode Ihres Kindes ein und Sie werden mit dessen Klasse verbunden.
Für Eltern, die bereits Kinder an der Schule Arni haben:	Sie brauchen zum Schuljahreswechsel nichts zu unternehmen, die Zugangsdaten zur neuen Klassen Ihres Kindes werden automatisch generiert.
Unter www.klapp.pro finden Sie weitere Hinweise zu Klapp. Wir freuen uns sehr, Ihnen diese einfache, digitale Lösung zur Kommunikation zwischen Eltern und Schule anzubieten und wünschen Ihnen viel Zufriedenheit und Spass mit dem neuen Kommunikationsmittel.	
Die Mitarbeiter von Klapp handeln nach dem Grundsatz ihrer Datenschutzerklärung und gehen mit den Daten gewissenhaft und vertraulich um. Wie jede Internet-Plattform und App benötigen wir für die zugangsgeschützten Bereiche sowie für die Einrichtung eines Benutzerkontos wenige Personendaten.	

Die Daten werden nur zum vorhergesehenen Zweck erhoben, bearbeitet und unter keinen Umständen zweckentfremdet. Dabei halten wir uns streng an folgende Grundsätze:

Wir wollen mit Ihren Daten kein Geld verdienen. Ihre Benutzerdaten werden unter keinen Umständen an Dritte verkauft oder für Werbung verwendet.

Wir gehen mit Benutzerdaten sparsam um (Privacy by Design). Wir achten darauf, dass keine unnötigen Daten erhoben werden, um die Privatsphäre jedes Benutzers bestmöglich zu schützen.

Ihre Daten speichern wir in der Schweiz. Benutzerdaten werden in der Schweiz gespeichert und verarbeitet und unsere Partner halten die schweizerischen und europäischen Datenschutzverordnung ein.

Klapp erlaubt informationelle Selbstbestimmung. Benutzer entscheiden selbst darüber, welche Kontaktdaten Sie gegenüber anderen Benutzern teilen oder verbergen wollen.

Keine Aufzeichnung des Surfverhaltens von registrierten Benutzern. Klapp verzichtet zum Schutz der Privatsphäre der Benutzer auf die Aufzeichnung des Surfverhaltens von registrierten Benutzern.

In unserer Datenschutzerklärung <https://www.klapp.pro/datenschutzerklaerung> informieren wir unsere Benutzer (Lehrpersonen, Schulleitungen, Schüler, Eltern, Vereinsmitglieder usw.) darüber, welche Personendaten wir über sie speichern, und wie wir diese Daten verwenden, sowie an wen wir diese Daten gegebenenfalls weitergeben können. Zudem erhalten Sie Informationen dazu, welche Rechte Ihnen im Hinblick auf die Verwendung Ihrer Daten gegenüber uns zustehen.

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, Auskünfte verlangen möchten, oder die Löschung Ihrer Daten beantragen möchten, wenden Sie sich bitte an unseren Ansprechpartner für Datenschutzrecht, in dem Sie eine E-Mail an info@klapp.pro schicken oder uns anrufen auf [+41 32 510 08 38](tel:+41325100838).

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten wie folgt:
Klapp GmbH | Leemattenstrasse 5 | CH-5442 Fislisbach

Schul- und Hausordnung

(Ergänzungen zur Verordnung über die Volksschule (www.ag.ch/sar//401.100// und www.ag.ch/sar//421.313//1) sowie zur Schul- und Hausordnung der Schule Arni vom November 2018

Umgang mit Menschen und Materialien; Kleidung

Mitmenschen	Wir begegnen einander freundlich, anständig und respektvoll. Wir sind hilfsbereit und rücksichtsvoll. 
Materialien	Wir tragen dem Areal, Gebäude und Material Sorge. Verlorenes oder beschädigtes Schulmaterial wird von den fehlbaren Schülerinnen und Schüler bzw. deren gesetzlichen Vertretern ersetzt.
Kleidung	Die Schule Arni ist ein Ort des Lernens und Arbeitens, dementsprechend kleiden wir uns. Die Schulkleidung ist angemessen, sauber und dem Anlass angepasst. (gemäss Verordnung Volksschule §24). Alle Schülerinnen und Schüler tragen Hausschuhe.

Schulweg / Schulareal

Verantwortung	Der Schulweg liegt im Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten. Wir bitten Sie, für die Verkehrstauglichkeit des Fahrrades, Scooters etc. Ihres Kindes besorgt zu sein. Die Polizei empfiehlt für Kinder des Zyklus 1 den Schulweg zu Fuss zu gehen. Es ist uns wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten an selbstständig den Schulweg bewältigen können. Wir bitten Sie, auf Fahrten mit dem Auto zu verzichten. In Ausnahmefällen darf die Zufahrt über die Staldenstrasse genutzt werden.
Schulareal - Erreichbarkeit der Lehrpersonen	Lehrpersonen sind 15 min vor dem Unterricht für die Schülerinnen und Schüler erreichbar und stehen Ihnen bei Bedarf für Hilfe und Unterstützung zur Verfügung.
«Parkieren»	Fahrräder, Scooters etc. müssen im Veloständer an der Staldenstrasse deponiert werden.
Haftung	Die Schule übernimmt keine Haftung für Beschädigungen und Verlust geparkter Fahrzeuge.

Elektronische Geräte

Nutzung	Persönliche elektronische Geräte (Handys, Smart-Watches, I-Pads) sind an der Schule Arni untersagt. <i>gemäss Verordnung über die Volksschule vom 21. Mai 2025, (Erlass SAR 421.313) § 12, Abs. 2 c) und Abs. 4.</i> Die Schule übernimmt weder die Haftung noch die Verantwortung bei Verlusten und/oder Beschädigungen an privaten Geräten. Wer ein Gerät dabei hat, muss es von 07.30 Uhr bis 11.50 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.15 Uhr ausgeschaltet lassen und unsichtbar verwahrt haben. Die Kopf- und Ohrhörer sind versorgt. Das Gerät wird erst ausserhalb des Schulareals eingeschaltet. Wer gegen diese Regelungen verstösst, muss das Gerät der Lehrperson abgeben. Das Gerät wird am Ende des Schulhalbtages wieder an den Schüler/an die Schülerin zurückgegeben. Auf der Basis des grundsätzlichen Verbots entscheiden die Lehrpersonen und/oder die Schulleitung situativ, ob private elektronische Geräte während der Unterrichtszeit, auf Schulreisen, Veranstaltungen oder in Klassenlagern, zum Einsatz kommen. Ausnahmen, beispielsweise aus wichtigen persönlichen, insbesondere gesundheitlichen Gründen, müssen bei der Schulleitung mit einem schriftlichen Gesuch beantragt werden. Beim Gesuch aus gesundheitlichen Gründen muss zwingend ein Arztzeugnis vorgelegt werden.
Fotos/Filme/ Tonaufnahmen	Es dürfen keine Fotos, Filme, Kommentare oder andere Information über Schülerinnen und Schüler oder Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schule (ohne Einwilligung), online gestellt oder verschickt werden. Aufnahmen zur Leistungsbeurteilung im Unterricht oder zur Unterstützung der Lernprozesse dürfen nur von Lehrpersonen erstellt werden. Es ist verboten, pornografische, rassistische, diskriminierende, beleidigende Inhalte über Internet und andere Kommunikationskanäle zu konsumieren, zu speichern oder zu verbreiten.
Kontrolle	Die Kontrolle der persönlichen Geräte obliegt den Eltern. Gegen Schülerinnen und Schüler, die Handys oder Ähnliches in grober Weise missbrauchen, erstattet die Schulleitung Anzeige bei der Polizei. Aufnahmen zu schulischen Zwecken: Einverständniserklärungen für Fotos, Ton- und Filmaufnahmen zur Verbesserung der Lernprozesse oder zur Leistungsbeurteilung im Unterricht werden nicht eingeholt. Diese Dokumente werden intern verwendet und nach Gebrauch umgehend gelöscht.

Schulareal

Anweisungen	Die Anweisungen von Lehrpersonen, Schulleitung, Schulverwaltung, Hauswarten und Gemeinderat sind zu befolgen.
Ordnung	Alle tragen Mitverantwortung für Ordnung und Sauberkeit in und um die Schulhäuser.
Alkohol/Drogen/Rauchen	Rauchen, sowie der Konsum von Alkohol und Drogen ist auf dem Schulareal und an schulischen Anlässen verboten. <i>Verordnung über die Volksschule, Art. 12, Abs. 2 a)</i>
Ballspiele	Fussballspielen ist nur auf dem roten Sportplatz und auf der Wiese, Schneeballwerfen nur auf dem roten Sportplatz erlaubt.
Waffen	Waffen (Klappmesser o.ä.) oder jede Form von Imitationswaffen (z.B. Soft-Air-Guns, Laserpointer etc.) unterstehen dem Waffengesetz. Sie sind auf dem Schulareal und in der Schule verboten. Sie werden umgehend eingezogen und der Polizei übergeben. <i>Verordnung über die Volksschule, Art. 12, Abs. 2 b)</i>

Schulhaus/Turnhallen

Schulhaus	Schülerinnen und Schüler verhalten sich im und ums Schulhaus so, dass der Unterricht nicht gestört wird. Es ist streng verboten, Brüstungen und Geländer und Dächer zu besteigen oder mit Gegenständen zu werfen.
Fundgegenstände	Fundgegenstände werden bei der Garderobe beim Werkraum, EG, Schulhaus Stalden deponiert.
Turnhalle	Das Betreten des Turnhallengebäudes ist ausschliesslich zum Besuch des Turnunterrichtes gestattet. In der Turnhalle dürfen keine Strassenschuhe oder Schuhe mit abfärbenden Sohlen getragen werden.
Schulareal	Auf dem ganzen Schulareal besteht (während den Schulzeiten 7.30 Uhr-16.00 Uhr) ein Fahrverbot, auch für Scooters und Kickboards. ➔ ist in Abklärung mit der Gemeinde
Pausen	Die Schülerinnen und Schüler verbringen die grossen Pausen im Freien innerhalb des Pausenareals. Das Znüni wird draussen gegessen.
Mitzubringendes persönliches Material	In der Sporttasche sind - Sportschuhe, keine schwarzen Sohlen - Geeignete Sportkleidung - Ev. Duschutensilien, Deo - Haargummi für lange Haare

Urlaube und Absenzen

Jede Absenz muss **via Klapp** von den Eltern entschuldigt oder beantragt werden.

Fällt in die Kompetenz der Klassenlehrperson:

Krankheit, Unfall, Todesfall eines nahen Verwandten Kurzurlaube (Beerdigungen, ...)	Unmittelbare (vor dem Unterrichtsbeginn) Mitteilung an die Klassenlehrperson oder Fachlehrperson via Klapp
Arzt-/Zahnarzt-besuche	Sollten, wenn möglich in der unterrichtsfreien Zeit erfolgen. Ansonsten Absenzmeldung via Klapp.
Freier Schulhalbtage (§16, Volksschulverordnung)	Die pro Schuljahr anfallenden 4 freien Schulhalbtage (§38 Abs.1) des Schulgesetzes dürfen zusammengefasst bezogen werden. Der Bezug der Quartalshalbtage muss mindestens 2 Arbeitstage vor der Absenz via Klapp bei der Klassenlehrperson gemeldet werden. Bei besonderen Schulanlässen (Themenwoche/ Schulsreisen/CheckP3/CheckP5/Abschlussfeier) und an Prüfungstagen dürfen keine freien Schulhalbtage bezogen werden. Die Schüler*innen bzw. ihre Eltern informieren sich bei den Lehrpersonen über den verpassten Unterrichtsstoff. Versäumte Arbeiten werden selbstständig nachgearbeitet und der Lehrperson unaufgefordert zur Korrektur abgegeben. Prüfungen müssen zeitnah nachgeholt werden.
Leistungssport	Absenzen für Wettkämpfe werden in der Regel bewilligt, sofern der entsprechende Leistungsnachweis der Schulleitung vorliegt.
Urlaub von mehr als 30 Unterrichtstagen	Die Eltern müssen vorab eine Unterrichtsplanung mit Lerninhalten gemäss dem geltenden Lehrplan vorlegen.

Weitere Urlaube

Urlaub	Für weitere Urlaube oder Unterrichtsdispensationen (gemäss §13, Volksschulverordnung) ist die Schulleitung zuständig. Ein solcher Urlaub bzw. ein solches Dispensationsgesuch muss mindestens 30 Arbeitstage vor der Absenz und vor allfälligen Buchungen schriftlich (Brief, E-Mail, Klapp) bei der Schulleitung eingereicht werden. In der Regel wird maximal ein ferienverlängernder Urlaub einmal pro Zyklus bewilligt.
Absenzen bei längerer Dauer	Sofern Schülerinnen und Schüler 2 Wochen oder länger zusammenhängend dem Unterricht fernbleiben, muss ein Arztzeugnis vorgelegt werden. Die Klassenlehrperson muss die Schulleitung informieren.

Während der unterrichtsfreien Zeit (Ferien/Feiertage/Wochenende) werden keine Urlaubsgesuche bearbeitet.

Versicherung / Haftung

Unfälle	Die Schülerinnen und Schüler sind bei ihrer privaten Krankenkasse gegen Unfälle versichert. Alle Unfälle im Rahmen des Schulbesuchs sind umgehend der Klassenlehrperson zu melden.
Haftpflicht	Für allfällige Beschädigungen an Velos oder sonstigen Fahrzeugen lehnt die Schule jegliche Haftung ab. Sie haftet auch nicht für Diebstahl oder Beschädigung von privaten Gegenständen. Kommen andere Personen wegen des Verhaltens einer Schülerin oder eines Schülers zu Schaden, ist dafür die private Haftpflichtversicherung der Erziehungsberechtigten zuständig.
Aufsicht und Verantwortung	Die Aufsicht und Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler liegen während den Unterrichtszeiten bei den jeweiligen Lehrpersonen. Nach der Entlassung/Verabschiedung werden diese in die Verantwortung der Eltern übergeben. Dies gilt insbesondere auch für Exkursionen, Schulreisen und Lager.

Informationen zu den Promotionen

Die Promotionsverordnung sieht die Jahrespromotion mit einem Jahreszeugnis am Schuljahresende und einem Zwischenbericht nach dem 1. Semester vor. Das erste Semester dauert bis am 29.01.2027.

Zwischenbericht

Zur besseren Verständlichkeit des Zwischenberichts finden Sie hier einen Auszug aus der Elternbroschüre zu den Promotionen des Kantons Aargau.

Die komplette Elternbroschüre finden Sie auch unter:

<https://www.ag.ch/media/kanton-aargau/bks/ueber-uns/publikationen/200317-promv-elternbroschuere-deutsch-2020.pdf>

„Nach dem ersten Schulhalbjahr erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Zwischenbericht. Im Zwischenbericht werden die Leistungen in den einzelnen Fächern mit einer Orientierungsnote bewertet. Die Orientierungsnoten informieren über Stärken und Schwächen im Leistungsprofil der Schülerin oder des Schülers. Zusätzlich zur Orientierungsnote werden die Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch (ab der 3. Klasse) in Worten beurteilt. Die Selbst- und Sozialkompetenz beurteilen die Lehrpersonen ebenso in Worten.“

Jahreszeugnis

Am Ende des 2. Semesters wird Ihr Sohn/Ihre Tochter ein Jahreszeugnis erhalten, welches die Fachnoten des ganzen Schuljahres beinhaltet und über die Versetzung in die nächste Klasse entscheidet.

Für die Beförderung in die nächsthöhere Klasse (Promotion) müssen zwei Voraussetzungen erfüllt sein:

Kernfächer	Der ungerundete Durchschnitt der Zeugnisnoten muss mind. 4,0 in den Kernfächern sein. Kernfächer: Deutsch, Mathematik, NMG (Natur, Mensch, Gesellschaft)
Kern- und Erweiterungsfächer	Der ungerundete Durchschnitt der Kernfächer und der ungerundete Durchschnitt der Erweiterungsfächer zusammen muss einen ungerundeten Notendurchschnitt von mind. 4,0 ergeben. Erweiterungsfächer: BG (Bildnerisches Gestalten), TTG (Textiles und Technisches Gestalten), Mu (Musik), BuS (Bewegung und Sport), E (Englisch) ab der 3. Klasse, F (Französisch) ab der 5. Klasse
Repetitionen	Die Repetition eines Schuljahres in der Primarschule ist einmal möglich.

Beurteilung / Schullaufbahnentscheid

Schuljahr	1. Semester (10.08.26 – 29.01.27)	2. Semester (14.02.27 – 02.07.27)
1. Kindergartenjahr (kleine Kindergartenkinder)	-	Elterngespräche finden nach den Frühlingsferien statt
2. Kindergartenjahr (grosse Kindergartenkinder)	-	Elterngespräche (Einschulungsgespräche) finden zwischen Weihnachts- und Frühlingsferien statt.
1. – 6. Schuljahr	Zwischenbericht zu Sozial- und Selbstkompetenzen	Jahreszeugnis Bericht zu Sozial- und Selbstkompetenzen auf Verlangen der Schülerin oder Schülers oder der Erziehungsberechtigten Durch die Lehrperson, wenn bedeutende Veränderungen in der Selbst- und Sozialkompetenz der Schülerin oder des Schülers, zu verzeichnen sind.
	Elterngespräche (Dezember/Januar)	

Schulsozialarbeit

Der Schulsozialarbeiter ist Ansprechpartner für alle Schülerinnen und Schüler, die in Arni zur Schule gehen sowie deren Lehrpersonen und Eltern. Er bietet Ihnen Unterstützung bei der Bewältigung sozialer Probleme, die sich im Schulalltag bemerkbar machen.

Angebot der Schulsozialarbeit Kelleramt

Der Schulsozialarbeiter setzt sich zum Ziel, bei der Verbesserung des Lernumfeldes und des Schulklimas mitzuwirken. Er fördert Schülerinnen und Schüler in ihrer sozialen Entwicklung und unterstützt ihre Integration in den Sozialraum Schule. Er arbeitet mit diversen Beratungsstellen und Institutionen zusammen.

Schülerinnen und Schüler

Der Schulsozialarbeiter berät und begleitet einzelne Schülerinnen und Schüler sowie Gruppen von Schülerinnen und Schüler, welche Hilfe beanspruchen. Zum Beispiel bei:

- Problemen mit Mitschülerinnen und Schüler
- Schwierigkeiten daheim
- Persönliche Sorgen und Nöte
- Fragen zu sozialen Themen

Lehrpersonen

Der Schulsozialarbeiter bietet Lehrpersonen:

- Unterstützung bei Problemen mit Schülerinnen und Schüler
- Klasseninterventionen in Konfliktsituationen
- Mitarbeit an Klassen- und Schulprojekten zu sozialen Themen

Eltern

Der Schulsozialarbeiter bietet Eltern und ihren Kindern bei Problemsituationen eine Begleitung an. Eltern können bei der Schulsozialarbeit aktuelle Konflikte und Fragen rund um ihr Kind besprechen.

Allgemeines

Der Schulsozialarbeiter wird erst aktiv, wenn er von einer Schülerin, einem Schüler, einer Lehrkraft, den Eltern oder durch die Schulleitung um Mithilfe bei der Lösung eines sozialen Problems gebeten wird. Der Schulsozialarbeiter wird entsprechende Hilfsangebote empfehlen und kann, wo nötig, erste Kontakte schaffen. Beratungsgespräche erfolgen vertraulich und kostenlos.

Erreichbarkeit

Raphael Andermatt ist jeweils am Donnerstag und jeden zweiten Freitagvormittag, im Schulhaus Stalden im Besprechungszimmer anzutreffen (nach Absprache können Gespräche vom Dienstag bis und mit Freitag vereinbart werden) Tel. 079 415 86 97

Mail: raphael.anderstatt@schulsozialarbeit-kelleramt.ch

Telefonnummern und Links:

Jugendnotruf:

Elternnotruf:

Telefon **147**

Telefon **044 261 88 66**

Kinder- u. Jugendpsychiatrischer Dienst:
Schulpsychologischer Dienst Wohlen:

www.pdag.ch
www.ag.ch/schulpsychologie

KIMI Hort und Mittagstisch in Arni

Kinder wollen die Welt entdecken, Neues kennen lernen, viel ausprobieren, mit anderen Kindern singen, spielen und teilen. KIMI stellt deshalb diese kindliche Neugier in den Mittelpunkt. Vom Kindergartenalter bis zur Primarschule bietet KIMI Kinderbetreuung an in unmittelbarer Nähe zu Schule und Kindergarten.

Morgenbetreuung ohne Wegbegleitung (inkl. Frühstück) Wegbegleitung 1. KiGa bis zu den Herbstferien	06.45 Uhr bis 8.00 Uhr (Mo - Fr)
Hortbetreuung während der Schulzeit (inkl. Mittagessen) 1. KiGa	11.50 Uhr bis 18.00 Uhr (Mo – Fr) 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Mi)
Hortbetreuung während der Ferienzeit	7.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Mo - Fr)
Mittagstisch	11.50 Uhr bis 13.30 Uhr (Mo - Fr)

Der Hort sowie der Mittagstisch (und die Krippe) befindet sich an der
Moosmatt 2, 8905 Arni.

Gerne gibt Ihnen Janine Bula, die Betriebsleiterin mehr Auskunft unter arni@kimikrippen.ch
oder 056 634 11 73.

KiMi



Bibliothek Arni

Herzlich willkommen in der Schul- und Gemeindebibliothek Arni im Schulhaus Stalden. Das Angebot umfasst über 6'000 Medien und wird ständig durch angesagte, aktuelle Neuanschaffungen ergänzt. Wer gerne digital liest, dem steht rund um die Uhr die Onleihe zur Ausleihe von E-Meiden bei ebookplus zur Verfügung.

Jedes Arner Kind (ab 1. Kindergarten bis zum 18. Altersjahr) besitzt ein kostenfreies Konto und kann gleich mit dem Ausleihen von Büchern, CDs, Tonies und DVDs loslegen.

Öffnungszeiten:

Dienstag	14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag	19.00 – 20.00 Uhr
Freitag	14.30 – 16.30 Uhr
Samstag	09.30 – 11.30 Uhr
Schulferien	Jeweils samstags von 09.30 – 11.30 Uhr

Weitere Infos: www.bibliothek-arni.ch
Adresse: Staldenstrasse 12, Schulhaus Stalden
E-Mail: kontakt@bibliothek-arni.ch
Telefon: 056 648 73 13
Facebook: Bibliothek Arni
Instagram: bibliothek_arni

